

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 7 (1900)
Heft: 17

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung

des „Schweiz. Erziehungsfreundes“ und der „Pädagog. Monatschrift“.

Organ

des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

Chef-Redaktion:

G. L. Frei, alt-Hek.-Lehrer, Einsiedeln.
(z. Storchén.)

Strebender Jahrgang.

17. Heft.

(Erscheint 2 Bogen stark je den 1. und 15. jeden Monats.)

Einsiedeln.

Druck und Expedition von Eberle & Nickenbach,
Nachfolger von Wnh, Eberle & Co.

1900.

Inhalt.

	Seite
1. Psychologie ohne Seele. Von Prof. Dr. Anton Gisler	513
2. Berufsbildung	517
3. Die ethische und intellektuelle Bedeutung des Naturgefühles und seine Pflege durch den Unterricht. Von Lehrer X. Brugger in Ebikon	518
4. Haben die vielfachen Klagen über die Verrohung der Jugend ihre Gründe? Wo finden wir die Ursachen dafür, und welches sind die Heilmittel dagegen? Von Jos. Brühin, Musterlehrer, Rickenbach, Schwyz.	523
5. „Erziehungs- und Lehrerverein vom Seebezirk und Gaster“. Von L.	529
6. Unsere kath. Lehr- und Erziehungs-Anstalten. III.	532
7. Von Lehrerversammlungen. III.	534
8. Zeitschriftenchau	537
9. Pädagogisches Allerlei	539
10. Aus Luzern. (Korrespondenz)	540
11. Pädagogische Rundschau	541
12. Pädagogische Litteratur	542
13. VIII. Generalversammlung des Vereins katholischer Lehrer und Schullehrer der Schweiz	543
14. Briefkasten. — Inserate.	

Briefkasten der Redaktion.

1. Die Eisenbahnkarte behufs ermäßigter Fahrt ans Vereinsfest wird nächster Nummer beigelegt, welche spätestens den 14. in den Händen jedes Abonnenten sein wird. Wer im übrigen als Nicht-Abonnent und doch Vereinsmitglied das Fest besuchen will, kann diese Karten vom Vereinskassier G. Ammann, Sek.-Lehrer in Einsiedeln, beziehen. Je baldere, desto lieber, da sich die Arbeiten ohnehin auf das Fest hin noch genügend häufen.
2. Den Herren Lehrern Th. in S., D in L., G. in A. und Sch. im St. Uri als Antwort auf ihre jüngsten pädagogischen (?) Auslassungen drei Worte:
 - a. Es wäre eine Freude zu leben, wenn jeder nur die Hälfte von dem täte, was er von anderen verlangt.
 - b. Jeder Mensch hat ein Brett vor dem Kopf — es kommt nur auf die Entfernung an.
 - c. Immer der Sonne zu
Rüstig und ohne Ermatten!
So nur bringet Ihr
Hinter Euch Euren Schatten!
3. Freund B. Denk an folgende Lebensregeln:
Nie bemühe andere mit dem, was du selber tun kannst.
Nichts ist mühsam, wenn wir es willig tun.
Wenn du zornig bist, so zähle bis 100.
Betrachte alles von der guten Seite.
4. An alle Leser! Die Redaktion möchte schon heute das warme Wort unseres v. Vereinspräsidenten dringend der Beachtung empfehlen und zu sehr fleißigem Besuche des Centralfestes ermuntern. Doch, sie kommt in nächster Nummer noch nachgehumpelt. Heute nur allgemein: rüstet Euch, rafft Euch auf, schnürt das Ränzchen, Einsiedeln ist ein günstiger Platz für katholische Lehrer und Schulfreunde. Rücken wir einmal zahlreich in die Linie! Aug um Aug ist unser Wort am Platze und erzielt den richtigen Erfolg! Drum auf nach Einsiedeln!
5. „Sek.-Schule Dillingen“ kommt demnächst zur Geltung — ebenso eine Lehrübung und verschiedene andere sehr verdankenswerte größere Arbeiten.
6. X. X. Tränen trocknen — rühmliches Beginnen!
Besser noch, wir machen sie nicht rinnen.

Denksprüche:

Wer mit der Welt den Frieden will schließen,
Muß vorher Frieden mit sich selber schließen.

Wollt ihr der Weisheit Mutter Vorsicht nennen,
So lernt als ihre Tochter Nachsicht kennen.